



## Niederschrift

über die Sitzung des Bau- und Verkehrsausschusses der Gemeinde Schönberg  
(SCHÖN/BA/02/2019) vom 21.02.2019

### Anwesend:

#### Bürgermeister/in

Herr Peter A. Kokocinski

#### Vorsitzende/r

Herr Peter Ehlers

#### Mitglieder

Frau Gisela Henning

Herr Arnold Lühr

Herr Hartmut Ohlmann

Herr Dieter Schimmer

Herr Ralf-Dieter Schletze

Herr Stefan Schwab

Herr Klaus Stelck

#### Sachkundige/r

Herr Jörg Matthies

#### Gäste

Herr Harald Tibus

Frau Siegrid Tibus

#### Protokollführer/in

Frau Doris Bayerer

### Abwesend:

Beginn: 19:00 Uhr  
Ende 20:09 Uhr  
Ort, Raum: 24217 Schönberg, Knüll 4, Rathaus Schönberg,  
Sitzungssaal (Erdgeschoss)

### Tagesordnung:

Vorlagennummer:

### - öffentliche Sitzung -

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)
3. Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte

4. Einwohnerfragestunde
5. Niederschrift der Sitzung des Bau- und Verkehrsausschusses vom 17.01.2019 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
6. Straßensanierung Fortschreibung der Prioritätenliste SCHÖN/BV/370/2019
7. Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED - II. Bauabschnitt SCHÖN/BV/385/2019
8. Bekanntgaben und Anfragen

**- öffentliche Sitzung -**

**TO-Punkt 1: Eröffnung und Begrüßung**

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 19 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

**TO-Punkt 2: Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)**

Änderungs- oder Ergänzungsanträge zur Tagesordnung liegen nicht vor.

**TO-Punkt 3: Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte**

Der Ausschussvorsitzende lässt über den Ausschluss der Öffentlichkeit der in nichtöffentlicher Sitzung zu beratenden Tagesordnungspunkt abstimmen.

**Beschluss:**

Der in der Tagesordnung im nichtöffentlichen Teil genannte Tagesordnungspunkt wird unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt.

Stimmberechtigte:	8		
Ja-Stimmen: 8	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

**TO-Punkt 4: Einwohnerfragestunde**

Frau Preuß, eine Anwohnerin des Friedhofsweges, erkundigt sich, welche Überlegungen es hinsichtlich der Verkehrsberuhigung im Bereich des Friedhofsweges gibt. Sie gibt an, dass

sich nicht an die Geschwindigkeitsbegrenzung von 30 km/h gehalten wird. Zudem sind die Piktogramme nicht mehr erkennbar.

Herr Ehlers teilt mit, dass die Piktogramme, insbesondere vor den Schulen und Kindergärten, wieder hergestellt werden. Darüber gibt es bereits einen Beschluss.

Herr Kokocinski ergänzt hierzu, dass er mit dem Leiter des Bauhofes sprechen wird, damit die Piktogramme erneuert werden. Letztes Jahr wurden Geschwindigkeitsmessungen durchgeführt und Blitzgeräte aufgestellt. Dabei wurden keine Auffälligkeiten festgestellt. Herr Kokocinski schlägt erneute Messungen vor, diesmal jedoch zwischen 7:00 und 8:00 Uhr.

Frau Preuß entgegnet, dass ein kontinuierlicher Verkehr vorherrscht und nicht nur morgens zum Schulbeginn.

Herr Schletze macht den Vorschlag, der Bürgermeister möge mit der Bitte an die Schulleitung herantreten, die Schüler/innen über die Geschwindigkeitsbegrenzung zu informieren.

Das Verkehrsschild „Zulässige Höchstgeschwindigkeit 30 km/h“ ist laut Herrn Schimmer schlecht einsehbar und er schlägt die Aufstellung eines zusätzlichen Verkehrsschildes vor.

Die Aufstellung eines 2. Schildes ist unzulässig. Daher macht Herr Ehlers den Vorschlag, das jetzige Verkehrsschild umzustellen.

Herr Dr. Weidler vom Restaurant „Filou“ teilt mit, dass die Seitenstraßen unten am Strand, wie z.B. Berliner Straße, Kiefernweg im Dunkeln schlecht beleuchtet sind und sich Stolperfallen auf den Bürgersteigen befinden und fragt nach, ob in den Seitenstraßen zusätzliche Laternen aufgestellt werden könnten.

Der Bürgermeister teilt hierzu mit, dass zusammen mit Herrn Ehlers bereits eine Begehung geplant ist, in der dies mit berücksichtigt wird.

Herr Dr. Weidler wird ihm eine entsprechende Straßenliste zukommen lassen.

Herr Kokocinski berichtet, dass eine Bürgerin ihn bezüglich der Geschwindigkeitsbegrenzung im Bereich Schönberger Strand/Brasilien angesprochen hatte. Zurzeit gilt im Korshagener Redder eine zulässige Höchstgeschwindigkeit von 70 km/h. Er schlägt vor, die Geschwindigkeit auf 60 km/h zu reduzieren. Ein Antrag auf 50 km/h wurde vor einigen Jahren vom Kreis abgelehnt.

Herr Schwab vertritt die Meinung, dass es sinnvoller ist, vermehrt Hinweisschilder wie z.B. Radfahrer kreuzen o.ä. aufzustellen, als die Reduzierung auf 60 km/h.

Herr Ehlers schlägt vor, der Bürgermeister möge, zusammen mit dem Ordnungsamt, entsprechende Vorschläge erarbeiten.

**TO-Punkt 5: Niederschrift der Sitzung des Bau- und Verkehrsausschusses vom 17.01.2019 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse**

Einwendungen gegen die Niederschrift werden nicht vorgetragen. Damit ist die Niederschrift genehmigt. Der Vorsitzende gibt den in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschluss bekannt. Es wurde eine Auftragsvergabe zum systemgerechten Umbau der Bushaltestellen für den 2. Bauabschnitt beschlossen.

**TO-Punkt 6: Straßensanierung Fortschreibung der Prioritätenliste  
Vorlage: SCHÖN/BV/370/2019**

Herr Ehlers berichtet, dass der TOP von der letzten Sitzung des Bau- und Verkehrsausschusses vom 17.01.2019 auf die heutige Sitzung verschoben wurde. Zwischenzeitlich fanden die Haushaltsberatungen statt, sodass der Beschluss entsprechend anzupassen ist.

### **Beschluss:**

Der Bau- und Verkehrsausschuss beschließt, gemäß der Haushaltsberatung vorzugehen, und die Sanierung folgender Straßen im Jahr 2019 umzusetzen:

- Damm (mit Verstärkung Unterbau) ohne Gehwegflächen (TNG)
- Holm, An den Salzwiesen (in Verbindung barrierefreie Bushaltestelle)

Stimmberechtigte: 8			
Ja-Stimmen: 8	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

### **TO-Punkt 7: Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED - II. Bauabschnitt Vorlage: SCHÖN/BV/385/2019**

Herr Ehlers erläutert die Vorlage.

Herr Stelck befürwortet die weiteren Umrüstungen der Straßenbeleuchtungen. Es ist eine sinnvolle Maßnahme, durch die viel Energie eingespart werden kann.

Der Bürgermeister schlägt vor, bei zusätzlichen freien Mitteln die Straßenzüge in den Strandbereichen, wie z.B. Berliner Straße, Kiefernweg, mit einzubeziehen.

### **Beschluss:**

Der Bau- und Verkehrsausschuss beschließt die Beantragung von Fördermitteln für die Umrüstung der Straßenbeleuchtung in den Wohngebieten:

- Finnenhaussiedlung, Wankendorfer Siedlung
- Wohngebiet Lamp'sche Koppel, Wohngebiet Strandstraße, Mühlenberg, Hühnerbek
- Ortskern Albert-Koch-Str./ Großparkplatz
- sowie bei freien Mitteln in den Strandbereichen

Stimmberechtigte: 8			
Ja-Stimmen: 8	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

### **TO-Punkt 8: Bekanntgaben und Anfragen**

Herr Ehlers bedankt sich beim Bürgermeister für die Umstellung der Geschwindigkeitsmessgeräte in den Straßen Damm, Lamp'sche Koppel, Bahnhofstraße sowie Probsteier Allee.

Herr Kokocinski berichtet, dass der Bauhof in Zusammenarbeit mit dem Ordnungsamt die Messgeräte umgestellt hat. Zusätzlich zur Geschwindigkeit wird auch die Anzahl der Fahrzeuge aufgezeichnet. Geplant ist, die Geräte für ca. 6 Monate an den Standorten zu belassen, damit auch der Verkehr in der Saison berücksichtigt wird.

Der Bürgermeister gibt Rückmeldung über gefasste Beschlüsse. Aus der Verkehrsschau des Kreises Plön mit dem hiesigen Ordnungsamt ist folgendes mitzunehmen:

- Für zunächst 1 Jahr ist das Radfahren in der Fußgängerzone erlaubt worden.

- Beschilderung Schönberger Strand/Pappelweg: Radfahrer dürfen in beiden Richtungen fahren, Autos nur in eine Richtung
- Das Verkehrszeichen Tempo-30-Zone in Kalifornien darf versetzt werden. Genehmigt ist die Aufstellung des Verkehrszeichens ab der Brücke.
- In der Strandstraße/Ostseestraße wird der Verlängerung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit auf 30 km/h bis zur Albert-Koch-Straße/Feuerwehr, im Zuge der Verkehrssicherung für Schulkinder, zugestimmt.
- Abgelehnt wurde der Antrag in der Straße Rauher Berg die zulässige Höchstgeschwindigkeit auf 30 km/h festzusetzen.

Herr Ehlers teilt mit, dass die Versetzung des Ortsschildes im Kuhlenkamp zu einem späteren Zeitpunkt beantragt wird.

Herr Schimmer kann die Ablehnung des Antrages für die Straße „Rauher Berg“ nicht nachvollziehen. Der schmale Bürgersteig ist ein Gefahrenpunkt und schlägt vor, der Bürgermeister möge sich mit einem Schreiben an den Kreis wenden.

Herr Ehlers ist schwer enttäuscht, dass er und der Bürgermeister nicht zur Verkehrsschau hinzugezogen wurden.

Der Bürgermeister berichtet, dass der Bauhof bereits den Auftrag erhalten hat, die Bürgersteige in der Georg-Thorn-Straße behelfsmäßig zu sichern. Die Baumfällung und Neupflanzung soll im Herbst erfolgen.

In der letzten Sitzung des Bau- und Verkehrsausschusses hat Herr Schimmer den Vorschlag unterbreitet, eine Prioritätenliste für die Fußwege durch den Ausschuss aufzustellen und fragt nach, wie die Meinung der anderen Fraktionen hierzu ist.

Herr Ehlers teilt hierzu mit, dass eine Ortsbegehung geplant ist, in der die Schäden der Fußwege mit aufgenommen werden. Entsprechende Haushaltsmittel sind eingestellt.

Frau Henning berichtet aus der Sitzung des Umweltausschusses und teilt mit, dass Herr Malchau das Gebiet des B-Planes 65 abgefahren ist und festgestellt hat, dass nur wenige wasserdurchlässige Wege vorhanden sind.

Bezüglich des Sachstandes „Straßenabsenkung Damm“ wird Herrn Matthies das Wort erteilt. Herr Matthies teilt mit, dass am Montag, den 25.02.2019, oder am Dienstag, den 26.02.2019, Bodenproben genommen werden sollen. Es kam leider zu Verzögerungen, da aufgrund der Bohrtiefe erst auf die Freigabe des Kampfmittelräumdienstes gewartet werden musste. Die Auswertung wird ca. 14 Tage in Anspruch nehmen. Danach muss ein Sanierungskonzept erstellt werden.

Herr Ehlers nimmt Bezug auf das Schreiben des Seniorenbeirates vom 12.02.2019, das vor Beginn der Sitzung verteilt wurde, und bittet diese Hinweise und Anmerkungen bei den Beratungen in den jeweiligen Ausschüssen zu berücksichtigen. Ferner bittet er um Weitergabe in den Fraktionen.

Herr Kokocinski gibt bekannt, dass der Termin für die „Saubere Gemeinde“ auf den 23.03.2019 um 10:00 Uhr festgelegt wurde. Eine gesonderte Einladung wird folgen.

Nachdem weitere Wortmeldungen nicht vorliegen, schließt der Vorsitzende die öffentliche Sitzung um 20:07 Uhr. Die Gäste verlassen den Sitzungssaal.

Peter Ehlers  
- Ausschussvorsitzender -

Doris Bayerer  
- Protokollführerin -

gesehen:  
Sönke Körber  
- Amtsdirektor -

Peter A. Kokocinski  
- Bürgermeister -